



ÖSTERREICHISCHE  
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

KOMMISSION FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN UND THEATERGESCHICHTE

**2. Internationaler Kongreß des Forschungsprogramms  
„Orte des Gedächtnisses“**

**ERINNERUNGSRÄUME & GEDÄCHTNISORTE**

**Wien, 9. - 11. November 2000  
Österreichische Akademie der Wissenschaften, Theatersaal  
A-1010 Wien, Sonnenfelsgasse 19/1**

bm:bwk

Bank Austria

  
STADTPLANUNG WIEN

## **Donnerstag, 9. November 2000**

16:00 **Eröffnung**  
**Herwig Friesinger**  
Sekretär der philosophisch-historischen Klasse der  
Österreichischen Akademie der Wissenschaften

**Moritz Csáky** (Wien / Graz):  
*Einführung in die Thematik*

### **Teil I: Raummetaphorik**

#### **Impulsreferate**

16:30 **Andre Gingrich** (Wien):  
*Asiatische Raumkodierungen als Verortung von Gedächtnis.  
Einige komparative Überlegungen zur Mythologie von Eigenem und Fremdem*  
**Florin Zigrai** (Bratislava):  
*Beziehung zwischen der kollektiven und der räumlichen Identität  
(ausgewählte theoretisch-methodologische Bemerkungen)*

## **Freitag, 10. November 2000**

### **Teil II: Raumkonstruktionen**

#### **Roundtable**

9:00 **Stephan Eglau** (Graz):  
*Musik als Kanon, Code und Invention of Tradition: Akustische Räume als  
instrumentalisierte Gedächtnisorte.*  
**Oliver A. Láng** (Wien):  
*Die Operettenbühne: bürgerlicher Weitblick und exotisches Narrenkastl*  
**Gabriele Jutz** (Wien):  
*Zum Wandel der raumzeitlichen Wahrnehmung in der Moderne am Beispiel  
des Films*  
**Lydia Haustein** (Göttingen):  
*Der Cyberspace als „heiliger Ort“*

10:45 Kaffeepause

11:15 Diskussion

### **Teil III: Mehrfachkodierung von Räumen und Orten**

15:00 **Jacques Le Rider** (Paris):  
*Mittel- bzw. Zentraleuropa als imaginärer Gedächtnisort der europäischen Identität*

16:15 Kaffeepause

#### **Impulsreferate**

16:45 **Andrei Corbea-Hoisie** (Iasi / Paris):  
*Mikrokosmos Czernowitz*  
**Pieter M. Judson** (Swarthmore, PN):  
*Versuche um 1900 die Sprachgrenze sichtbar zu machen*  
**Wolfgang Kos** (Wien):  
*„einheimische, zweiheimische, halbheimische“. Wenn Fremde Heimatrecht beanspruchen oder die Sommerfrische als Übungsgelände bürgerlicher Sentimentalität*  
**Alfred Pfabigan** (Wien):  
*Plädoyer für einen zeitgemäßen Heimatbegriff*  
  
(Open End)

### **Samstag, 11. November 2000**

#### **Teil IV: Stadt – Moderne – Globalisierung**

9:00 **Eve Blau** (Harvard):  
*Encoding Difference: The „Großstadt“ as Form and Idea*

10:15 Kaffeepause

#### **Impulsreferate: Neue Raumordnung – Musealisierung**

10:45 **Ákos Moravánszky** (Zürich): *Erinnerungsort „Ringstraßenzeit“*  
**Gottfried Fliedl** (Wien): *Die Pyramide des Louvre*  
**Manfred Omahna** (Graz): *Globalisierte Stadträume und lokaler Konnex*

15:00 Besichtigung:  
*„Gedächtnisort“ altes Universitätsviertel / Akademie der Wissenschaften*  
Erläuterungen: **Moritz Csáky** (Wien / Graz), **Werner Telesko** (Wien)

*Vorankündigung:*

---

**3. Internationaler Kongreß des Forschungsprogramms  
„Orte des Gedächtnisses“**

**AMBIVALENZ DES KULTURELLEN ERBES**

**8. - 11. November 2001**

---